Stiftungsbrief der Bürgerstiftung Bremerhaven Juli – Dezember 2009



Bericht aus der Stifterversammlung

Am 25. August 2009 tagte die Stifterversammlung der Bürgerstiftung im Hause der Sparkasse Bremerhaven.

Neben den Berichten über die Aktivitäten des Geschäftsjahres und die aktuellen sowie erfolgreich abgeschlossenen Projekte wurden die Zahlen des Jahresabschlusses vorgestellt.

Die Bürgerstiftung präsentierte ein erfreuliches Ergebnis: Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte das Vermögen der Stiftung um fast 150.000 Euro erhöht werden. Dies war insbesondere möglich durch die Einrichtung von zwei Unterstiftungen von 118.000 Euro sowie Spendeneingängen über 30.000 Euro.

Insgesamt konnten 37.000 Euro für Projekte zur Verfügung gestellt werden. Die Arbeit und die Aufgaben der Stiftung wachsen. Das Budget stellt neue Anforderungen an die Stiftung, die Projekte werden teurer, die Ressourcen sind knapp und es gibt immer mehr zu tun. Daher wurde erstmalig eine Teilzeitstelle geschaffen. Frau Christa Bode unterstützt uns um nun im Tagesgeschäft.

Im Verlauf der Versammlung stellten Vertreter der Marktschule und des OSC Bremerhaven das Pilotprojekt "Sportverein und Schule" vor. Kern des Projektes ist die Integration von Kindern aus sozial schwachen Familien in Schule und Verein. Erste sehr positive Ergebnisse bestätigen die Ideen dieses Projektes.

Im Anschluss an die Versammlung hatten die anwesenden Stifter die Gelegenheit, sich bei einem sommerlichen Imbiss über die bisherige Arbeit und die Erfolge auszutauschen sowie auch neue Ideen und Anregungen anzubringen.

Komm' mit, wir gehen zum miniparadiesi

Der Stiftungshof miniPARADIES in Oldenburg ist eine Einrichtung der Bürgerstiftung Bremerhaven und möchte Jungen und Mädchen mit körperlichen, geistigen und seelischen Beeinträchtigungen fördern und naturnah betreuen.

Die Zielgruppen für die Nutzung des Stiftungshofes in Oldenburg sind sozial benachteiligte Kinder bis zum 12. Lebensjahr, die in Einrichtungen der Jugendhilfe betreut werden, die in integrativen Kindergärten untergebracht sind oder in Förderzentren zur Schule gehen.

Auf dem Stiftungshof wird Kindern, die aufgrund ihrer Vorgeschichte besonders belastet, traumatisiert und/oder in ihrer Entwicklung beeinträchtigt sind, ein Aktivaufenthalt angeboten. Sie finden Zeit und Raum für eine heilsame Begegnung von Mensch, Tier und Natur.



Das Konzept des Stiftungshofes setzt auf die Mitarbeit der Kinder am Hof, mit den Tieren sowie der Naturerfahrung als heilsames pädagogisches Mittel, um das nötige Selbstwertgefühl und Verantwortungsbewusstsein zu erlangen, welches sie auf ihrem Lebensweg benötigen.



Wir haben uns bemüht, einen Ort zu schaffen, an dem Kinder sich wohl fühlen können. Denn nur dort, wo Kinder sich wohl fühlen, lernen sie für ihr Leben.

Bürgerstiftung Bremerhaven erhält wiederholt das Gütesiegel

Der Bundesverband Deutscher Stiftungen hat zum 1. Oktober 2009, an dem Tag der Bürgerstiftungen, die Bürgerstiftung Bremerhaven erneut mit dem Gütesiegel als Zeichen für die Qualität der Arbeit und als Bescheinigung der Unabhängigkeit ausgezeichnet.

Hierzu gibt es einen Katalog von "10 Merkmalen", dem die Bürgerstiftung entsprechen muss. Seit Gründung erfüllt die Bürgerstiftung Bremerhaven die erforderlichen Merkmale.



Bei der Vergabe der Gütesiegel an Stiftungen wird von der Jury des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen kritisch geprüft, ob die Bürgerstiftungen verschiedene Zwecke verfolgen, transparent arbeiten und unabhängig sind von politischen Parteien, Unternehmen, Banken und einzelnen Stiftern.

Das Gütesiegel wurde erstmals im Jahr 2002 vergeben und ist im Stiftungssektor bisher einmalig.

Der Hintergrund für die Vergabe des Gütesiegels

Der Begriff "Bürgerstiftung" ist in Deutschland nicht geschützt. Gemeinschaftsstiftungen, Kommunale Stiftungen oder konfessionell gebundene Stiftungen verwenden häufig ebenfalls den Begriff Bürgerstiftung in ihrem Namen.

Jens Janßen



Seit 2007 bin ich Stifter der Bürgerstiftung und wurde direkt Mitglied in dem Stiftungsrat. Seit kurzem bin ich nun in den Vorstand der Stiftung gewechselt, um mich nicht nur durch mein Geld zu engagieren, sondern um auch aktiv die Belange der Bürgerstiftung zu unterstützen und zu lenken.

Die Bürgerstiftung bietet eine unbürokratische, selbstständige und professionelle Plattform, um sich in verschiedenen Bereichen für das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger Bremerhavens einzusetzen.

Durch die Bürgerstiftung kann ich mit gestalten. Zum Beispiel die Förderung von Kindern, die mit enormen Beeinträchtigungen müssen.

Eine solche Hilfestellung leisten wir durch den Stiftungshof miniParadies in Oldenburg.

Wollen Sie mehr über den Stiftungshof erfahren?

Die Bürgerstiftung steht gerne für Informationen zur Verfügung und unter www.miniparadies.de erhalten Sie lebhafte Eindrücke über das Leben und Wirken auf dem Stiftungshof.

Ihr Jens Janßen

Charity -Gala der Bürgerstiftung Bremerhaven am 3. Dezember 2009

Im Theater im Fischereihafen fand zum dritten Mal die Charity-Gala der Bürgerstiftung in einem festlichen Rahmen statt. Ein Highlight des Abends war neben dem atemberaubenden Darbietungen der Künstler die Verleihung des Förderpreises der Bürgerstiftung für ehrenamtliches Engagement.



Vorstand Bürgerstiftung und Förderpreisträger 2009

Der diesjährige Preis wurde übergeben an Herrn Rolf Stindl, der sich seit Jahrzehnten der Leseförderung angenommen hat und nicht nur im Friedrich-Bödeker-Kreis die Lust am Lesen bei Jung und Alt wecken will. Der Förderpreis ist mit 1.000 Euro dotiert und wird jährlich verliehen.

Zum Thema "Stiftungen" erhielten die rund 100 Gäste wichtige Informationen von Professor Göring, Vorstandsvorsitzender der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, Hamburg.

Sinfonisch-Romantisches Weihnachtskonzert in der Großen Kirche

Die Bürgerstiftung unterstützte mit einem Beitrag in Höhe von 3.000 Euro das vorweihnachtliche Benefizkonzert am 06. Dezember unter der Leitung von Werner Dittmann in der Großen Kirche zugunsten der Aktion "Bürger helfen Bürgern".

Erbrechtstag der Bürgerstiftung Bremerhaven

Am **9. Dezember 2009** wurde von der der Bürgerstiftung Bremerhaven zum ersten Mal eine Vortragsveranstaltung zum Thema "Erben und Vererben – aber richtig!" veranstaltet.

Die Vermögensplanung und – übertragung gehören für jeden Menschen zu den Entscheidungen mit der größten Tragweite. Wer diese Entscheidungen bewusst angeht, denkt langfristig und plant auch über die eigene Zeit hinaus.

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen können die Vermögensplanung ganz erheblichen beeinflussen. Im Mittelpunkt stehen die Rahmenbedingungen des Erbrechts und des Erbschaftsteuerrechts. In beiden Bereichen ist die Rechtslage im Fluss.

Die Gäste erhielten einen aktuellen und kompetenten Überblick zum Erbrecht und Erbschaftsteuerrecht durch Herrn Dr. Hellmut Götz, Rechtsanwalt und Steuerberater der BDO Freibura.

Unser Vorstandsmitglied Bernhard Glier gab ergänzend einige Informationen zu den steuerlichen Abzugsmöglichkeiten bei Spenden und Zustiftungen an die Bürgerstiftung Bremerhaven.

Der Vorstand und Stiftungsrat wünschen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2010.

